

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



VORLAGE

Nr. 4-0272/09-III

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreistag
Kreisausschuss

22.06.2009
06.07.2009

Einreicher: Landrat

Betr.: Mitfinanzierung einer Zweifeldsporthalle für die Gemeinde Am Mellensee aus Mitteln des Konjunkturpaketes II durch den Landkreis

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinde Am Mellensee wird zur Errichtung einer Zweifeldsporthalle aus Bundes- und Landesmitteln nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz (Konjunkturpaket II) zur Verbesserung der Bildungsinfrastruktur zweckgebunden ein Betrag bis zu 273.000,00 € zur Verfügung gestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzierung durch Produktkonto: 611010 681101 (Allgemeine Zuweisung)

Luckenwalde, den 23.06.2009

Giesecke

Sachverhalt:

Die Gemeinde Am Mellensee verfügt insbesondere für den Schulsport aber auch für Vereinssport über keine den heutigen Anforderungen entsprechende Sporthalle. Das gegenwärtig für den Schulsport im Ortsteil Mellensee genutzte Gebäude ist marode, für den Schul- und Vereinssport zu klein, verfügt über keine sanitären Einrichtungen und ist daher völlig ungeeignet. Aufgrund bestehender Verbindlichkeiten aus Vorjahren wird die Gemeinde auch in den Folgejahren voraussichtlich nicht in der Lage sein, eine geeignete Sporthalle aus eigener Kraft zu finanzieren. Die Städte Ludwigsfelde, Baruth/Mark sowie die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow haben sich mit der Gemeinde Am Mellensee solidarisch erklärt und sind bereit, für den Neubau einer Sporthalle im Ortsteil Mellensee einen Anteil ihrer Bundes- und Landesmittel aus dem Konjunkturprogramm II zur Kofinanzierung der Schulsporthalle zur Verfügung zu stellen.

Zur Realisierung des Projektes veranschlagt der Bürgermeister der Gemeinde Am Mellensee Baukosten in Höhe von insgesamt 2,4 Mio € (brutto), dies entspricht einer Nettobaukostensumme von rund 2.017 T€ Nach der Richtlinie des Ministeriums für ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz können Zuwendungen für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) und LEADER in einem Umfang von 75 % der Nettobaukosten (rund 1.513 T€) gewährt werden, ohne dass ein Verstoß gegen das Verbot der Doppelförderung bei gleichzeitiger Inanspruchnahme von Mitteln aus dem Konjunkturprogramm II vorliegt. Der verbleibende Finanzierungsanteil von 887 T€ wird durch die Gemeinde Am Mellensee aus den ihr für Investitionen insgesamt zur Verfügung stehenden Mitteln aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 511 T€ (einschließlich des zu leistenden Eigenanteils) sowie durch die oben genannten Kommunen mit rund 103 T€ und durch den Landkreis mit 273 T€ aus dem Bundes- und Landesanteil für Investitionen aus dem Bildungsinfrastrukturbereich des Konjunkturprogramms II gedeckt. Die Gesamtfinanzierung des Investitionsvorhabens ist damit sichergestellt.